

Invest Aktien



Bedienungswartung mit Betriebskosten

Die Bedienungswartung von Anlagen ist ein wichtiger Bestandteil der Betriebskosten. Sie umfasst die Inspektion, Wartung und Reparatur von Maschinen und Anlagen, um deren Lebensdauer zu verlängern und die Produktion zu sichern.

Die Bedienungswartung ist ein wichtiger Bestandteil der Betriebskosten. Sie umfasst die Inspektion, Wartung und Reparatur von Maschinen und Anlagen, um deren Lebensdauer zu verlängern und die Produktion zu sichern. Die Kosten für die Bedienungswartung hängen von der Art der Anlage, der Nutzungsdauer und der Qualität der Wartungsarbeiten ab. Eine regelmäßige Bedienungswartung kann dazu beitragen, die Ausfallzeiten zu reduzieren und die Produktion zu optimieren.

Die Bedienungswartung ist ein wichtiger Bestandteil der Betriebskosten. Sie umfasst die Inspektion, Wartung und Reparatur von Maschinen und Anlagen, um deren Lebensdauer zu verlängern und die Produktion zu sichern. Die Kosten für die Bedienungswartung hängen von der Art der Anlage, der Nutzungsdauer und der Qualität der Wartungsarbeiten ab. Eine regelmäßige Bedienungswartung kann dazu beitragen, die Ausfallzeiten zu reduzieren und die Produktion zu optimieren.

GERÜCHTE/SPEKULATIONEN/FAKTEN

Der Hersteller lichtbasierter Messsysteme, Nynomic, hat 51 Prozent an der Image Engineering GmbH & Co. KG in Kerpen, Nordrhein-Westfalen übernommen. Die Firma ist ein Spezialist für professionelle Testsysteme mit Kameras und optischen Sensoren mit fünf bis sechs Millionen Euro Umsatz im aktuellen Geschäftsjahr. In Deutschland, Amerika und China beschäftigt Image rund 50 Mitarbeiter. Via Kapitalerhöhung holte sich Nynomic 2020 rund 13,4 Millionen Euro in die Kasse und ist für Deals wie jetzt Image Engineering gut gerüstet. Mit 74 Millionen Euro ist das Auftragsbuch für 2021 gut gefüllt. Damit sollte Nynomic das Jahresziel beim Umsatz, rund 80 Millionen Euro, übertreffen.

Der Hersteller lichtbasierter Messsysteme, Nynomic, hat 51 Prozent an der Image Engineering GmbH & Co. KG in Kerpen, Nordrhein-Westfalen übernommen. Die Firma ist ein Spezialist für professionelle Testsysteme mit Kameras und optischen Sensoren mit fünf bis sechs Millionen Euro Umsatz im aktuellen Geschäftsjahr. In Deutschland, Amerika und China beschäftigt Image rund 50 Mitarbeiter. Via Kapitalerhöhung holte sich Nynomic 2020 rund 13,4 Millionen Euro in die Kasse und ist für Deals wie jetzt Image Engineering gut gerüstet. Mit 74 Millionen Euro ist das Auftragsbuch für 2021 gut gefüllt. Damit sollte Nynomic das Jahresziel beim Umsatz, rund 80 Millionen Euro, übertreffen.

Der Hersteller lichtbasierter Messsysteme, Nynomic, hat 51 Prozent an der Image Engineering GmbH & Co. KG in Kerpen, Nordrhein-Westfalen übernommen. Die Firma ist ein Spezialist für professionelle Testsysteme mit Kameras und optischen Sensoren mit fünf bis sechs Millionen Euro Umsatz im aktuellen Geschäftsjahr. In Deutschland, Amerika und China beschäftigt Image rund 50 Mitarbeiter. Via Kapitalerhöhung holte sich Nynomic 2020 rund 13,4 Millionen Euro in die Kasse und ist für Deals wie jetzt Image Engineering gut gerüstet. Mit 74 Millionen Euro ist das Auftragsbuch für 2021 gut gefüllt. Damit sollte Nynomic das Jahresziel beim Umsatz, rund 80 Millionen Euro, übertreffen.

Spezialist für professionelle Testsysteme mit Kameras und optischen Sensoren mit fünf bis sechs Millionen Euro Umsatz im aktuellen Geschäftsjahr. In Deutschland, Amerika und China beschäftigt Image rund 50 Mitarbeiter. Via Kapitalerhöhung holte sich Nynomic 2020 rund 13,4 Millionen Euro in die Kasse und ist für Deals wie jetzt Image Engineering gut gerüstet. Mit 74 Millionen Euro ist das Auftragsbuch für 2021 gut gefüllt. Damit sollte Nynomic das Jahresziel beim Umsatz, rund 80 Millionen Euro, übertreffen. *kds*